

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Nordirland/Großbritannien		
Gasthochschule	University of Ulster, Coleraine		
Aufenthalt	von:	September 2009	bis: Januar 2010

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> anonym
---	--

Bericht (mindestens 1 Seite)
<p>Als ich zu Beginn meines Auslandssemesters an der University of Ulster in Coleraine ankam, ging ich davon aus, dass das Leben und Studieren dort völlig unterschiedlich von meinen Erfahrungen in Chemnitz ablaufen würde. Wie solche Dinge jedoch allzu oft laufen, strafte die Wahrheit meine Erwartungen lügen. Ich erlebte meine Zeit in Nordirland als eine völlig neue, erstaunliche Erfahrung.</p> <p>Der Campus liegt im Causeway-Dreieck, sowohl nahe an der Stadt Coleraine, als auch bei Portstewart und Portrush, und kaum mehr als einen Katzensprung entfernt vom Fluss Bann. Ich habe alle Möglichkeiten der Unterbringung auf dem Campus trotz ihrer teilweise relativ großen Unterschiedlichkeit, als annehmbar erlebt, kann allerdings nur näher zu Errigal sprechen, einem Teilbereich des Errigal/Cranagh village, wo ich selbst untergebracht war. Dort sind in den meisten Fällen 6 bis acht Studenten in einem Haus untergebracht, wo sie sich eine Küche und ein Wohnzimmer teilen. Toilette und Dusche befinden sich dort jeweils einmal im Erdgeschoss und im ersten Stockwerk. Ein Waschsalon befindet sich ebenfalls in diesen „Studentendorf“.</p> <p>Das Studieren an sich empfand ich als sehr angenehm, wenn auch anders als in Deutschland. Die Anzahl der Teilnehmer pro Kurs erschien mir wesentlich geringer als es in Deutschland üblich ist, und auf die Interaktion der Dozenten mit den Studenten (und umgekehrt), sowie der Studenten untereinander wurde wesentlich mehr Wert gelegt, was zu einem generell besseren Lernklima beitrug.</p> <p>Freizeitbeschäftigungen findet man genügend, wenn man darauf Wert legt. Eine relativ günstige Mitgliedschaft im Sportverein der Student Union lohnt sich für Sportbegeisterte jederzeit. Wenn man allerdings, wie ich persönlich zum Beispiel, eher einen Hang zu ruhigeren Freizeitbeschäftigungen wie dem Lesen hat, ist man auch hier gut beraten, da Bücher beispielsweise bei EASON, einer relativ großen Zweigstelle einer Buchhandlungskette in Coleraine, erstaunlich günstig, mit Sicherheit günstiger als in Deutschland, findet. Ein Ausflug nach Dublin ist nicht allzu teuer und lohnt sich auf jeden Fall, ebenso wie ein Besuch der Bushmills Whiskey-Destillerie oder das Giant's Causeway.</p> <p>Auch zum abendlichen Ausgehen ist immer Gelegenheit, allerdings scheint es dort eher üblich zu sein auch unter der Woche auszugehen, als dies auf das Wochenende zu beschränken. Montags ist die Bar der Students Union auf dem Campus eine gute Wahl, da dort an diesem Tag immer eine Themenparty stattfindet. Dienstags geht man gern in die Anchor Bar zum Karaoke. Mittwochs ist für Studenten der beste Tag ins Kelly's zu gehen, der weltweit bekannte Club in Portrush. Mittwochs erhalten Studenten dort gegen Vorlage ihres Studentenausweises ermäßigten Eintritt für nur 2 Pfund, an Stelle der üblichen 5 Pfund. Donnerstags scheiden sich die Geister gern zwischen einem neuerlichen Besuch der Anchor Bar, oder der Springhill Bar Portrush, die donnerstags zur International Students Night einlädt und viele Getränke für nur ein Pfund anbietet. Freitag, Samstag und Sonntag ist es an der Zeit, sich zu erholen, oder sich zu einer der vielen Hauspartys zu begeben, zu denen meist, bedingt durch den engen Zusammenhalt in der Gemeinschaft der Auslandsstudenten, auch Freunde und Freundesfreunde eingeladen sind, zu begeben.</p> <p>Alles in allem kann ich die University of Ulster in Coleraine als Wahlaufenthaltort für ein Auslandssemester nur empfehlen, und hoffe dass jeder, der sich dazu einschliesst, dort ebensoviel Spaß hat wie ich.</p>